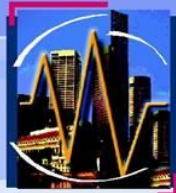




TELEKOMMUNIKATION



SICHERHEITSTECHNIK



GEBÄUDEMANAGEMENT



DATENTECHNIK



TAS-Link NG

IP-Übertragungsgerät mit integriertem Netzwerkrouter

TAS-Link NG – DuoIP/GSM(GPRS) ist ein IP-Übertragungsgerät zur Übertragung von Gefahrenmeldungen (Einbruch, Überfall, Brand, etc.) und technischen Alarmen (Grenzwerte, Störungen, o.ä.), im Single-Euro-Format. Der 2. Übertragungsweg GSM(GPRS) ist durch Aufstecken des Wege-Moduls schnell und einfach einsetzbar.

Über gesicherte Zugriffsverfahren kann das TAS-Link NG aus der Ferne über sämtliche Wege (außer GPRS) auf Funktion überprüft, konfiguriert und geschaltet werden.

Durch das umfangreiche „onboard“ - Schnittstellenkonzept erlaubt TAS-Link NG die Anbindung verschiedenster Gewerke wie Video, Zutrittskontrolle (interne IP), Alarmzentralen (I²C-BUS oder seriell) oder Kartenleser (RS 485).

Die Basisbaugruppe TAS-Link NG kann durch Anschaltung zusätzlicher Erweiterungsmodule auf bis zu 233 Linien und 122 Ausgänge erweitert werden.

Über Adapterbaugruppen ist die Anschaltung von Hauptbrandmeldern in der Feuerwehrezonierung möglich.

Folgende Übertragungswege können `stehend` oder `bedarfsgesteuert` nach VdS 2471 genutzt werden:

- TCP/IP Internet
- TCP/IP Intranet
- GSM(GPRS)
- UMTS (in Vorbereitung)

Die Meldungsübertragung erfolgt als VdS 2465 Protokoll (IP/GSM/GPRS), als Sprachmeldung (GSM) oder als SMS (GSM).



Die möglichen Anwendungen im Überblick:

Next Generation ÜG:

- Vollständig Notstrom versorgte Lösung (inkl. DSL-Modem)
- Watchdog-/ Restart-Funktionalität für optional im Gehäuse integriertes DSL-Modem
- Höchste Verfügbarkeit durch 2 unabhängige stehende Verbindungen in 2 verschiedenen Netzen
- Ersatzweg GSM(GPRS), (UMTS in Vorbereitung)
- Vollintegriertes Gehäusekonzept
- Zulassung für Anwendungen nach DIN 14675/ EN 54-21/ DIN 0833-2

Security-LAN:

- Ein überwachter Übertragungsweg nach VdS für alle Gewerke
- Bandbreitenmanagement, z.B. für CCTV-Anwendungen
- Einfache, pflegeleichte Integration in vorhandene Firewall-Strukturen der Datennetze
- Nutzung vorhandener Standards zur Anbindung von Leitstellen- und Managementsystemen (VdS 2465, OPC)
- TAS-Link NG – DuoIP bildet einen gesicherten Tunnel durch das Internet/Intranet, um Videodaten und anderen Meldungsverkehr aus der Gebäudetechnik zu übertragen
- Parallel dazu wird durch gesicherte Verfahren die Übertragung der Gefahrenmeldetechnik gemäß dem zugelassenen Übertragungsprotokoll VdS 2465 sichergestellt

Redundant-IP:

- IP-Übertragung über 2 separate Festnetz-Trassen:
 1. Weg = Kundeneigenes Datennetz (Intranet)
 2. Weg = DSL (Internet)

FON

0 21 66 / 858-0

E-MAIL

info@tas.de

INTERNET

www.tas.de

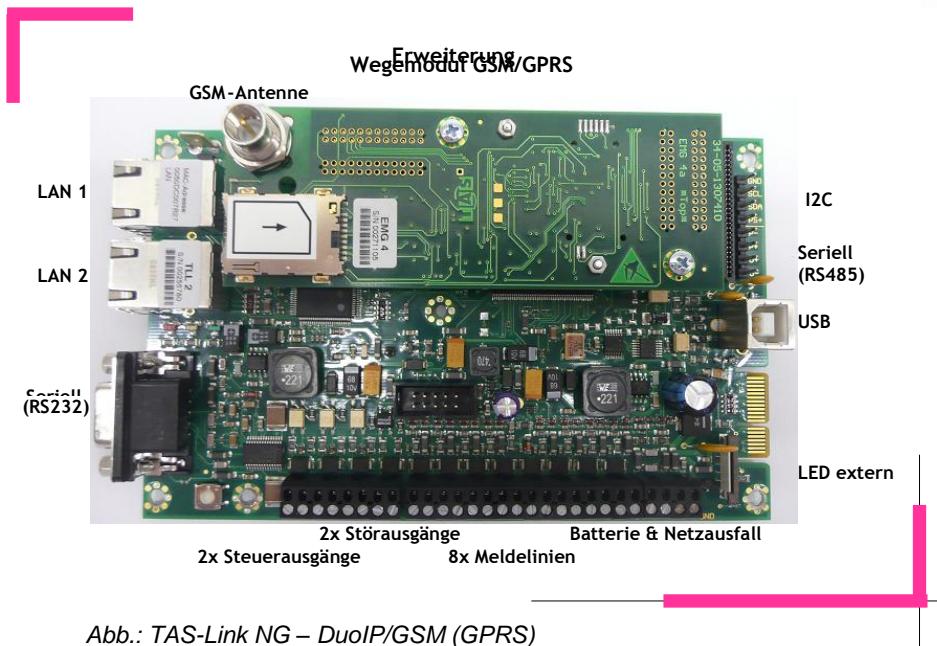


Abb.: TAS-Link NG – DuoIP/GSM (GPRS)

Leistungsmerkmale:

- 8 Meldelinien-Eingänge (potentialfrei) (frei konfigurierbar als VdS (40%) oder Ruhestromlinien)
- 2 Steuerausgänge
- 1 Summenstöerausgang
- 1 Störausgang Negativ-/Positiv-Quittung
- 1 Folienverbinder für externe LED-Status-Anzeige
- Leuchtdioden zur Kontrolle von Leitungs- & Meldungsstatus
- Eingänge für Batterie- und Netzausfall
- Parametrierung über USB, RS232 oder Fernzugriff über alle Wege
- Einzelsteck-/Schraubklemmen für Ein-/Ausgänge
- Ereignisspeicher für ca. 2000 Einträge (Reset- und spannungsfest)

Schnittstellen:

- 2x LAN RJ45 100Mbit (Auto MDI-MDIX)
- 1x USB Slave (Konfiguration)
- 1x I²C-BUS (ABI-Systemschnittstelle)
- 1x RS232 (seriell)
- 1x RS485 (seriell)

Wegemodul EMG4:

- Stetige Überwachung GSM(GPRS)-Verfügbarkeit
- GSM 900/1800MHz
- Sprachmeldung
- SMS
- Fernservice über GSM

Zugelassen bzw. Richtlinien-konform für Anwendungen nach:

- EN 50131 (Security Grade 1-4)
- EN 50136
- EN 54-21
- DIN EN 0833
- DIN 14675
- VdS (Klasse C) G 109805

Protokolle:

- Alarmübertragung VDS 2465
- Contact-ID (in Vorbereitung)

Erweiterungseinheit XKE4:

- 8 Meldelinien-Eingänge (potentialfrei) (frei konfigurierbar als VdS (40%) oder Ruhestromlinie)
- 2 Relaisausgänge
- Montageplatz auf Basisplatine
- Stromaufnahme ca. 3mA(12V)

Erweiterungseinheit XBC1:

- BMA Anbindung gemäß EN54-2, Diodenmelder, Frequenzmelder
- Montageplatz auf Basisplatine
- Stromaufnahme ca. 3mA(12V)

V1.07 Technische Änderungen vorbehalten !